

Hochverehrter Herr und Freund,

Erst bei meiner Rückkehr  
von Paris erhielt ich ihr  
Wohlwollendes Schreiben.  
Die 25 jährige Regierungsfier  
des Großherzogs von Sachsen,  
Carl Alexander, findet am  
8ten Juli statt. Gewiss wird  
es meinem gnädigsten Herrn  
und freundschaftlichen Gönner  
sehr angenehm sein, an diesem  
Tage, ein Erinnerungszeichen  
von Ihnen zu erhalten.  
Wollen Sie mir also Ihren  
Brief an S. K. Hoheit, nächste  
Woche

hier zusetzen. Mit Vergnügen  
werde ich ihn einhängen,  
und bei diesem Anlass Ihrer  
grossen, hochanerkannten  
Verdienste erwähnen.

Empfangen Sie abermal,  
Verehrter Freund, meinen  
aufrichtigsten Dank für das  
besondere Wohlwollen welches  
Sie mir stets bezeugten, und  
namentlich durch die biographische  
Notiz über Franz Liszt in  
ihrem monumentalen Lexikon,  
geschichtlich Säuren befestigt haben.  
hochachtungsvoll getreu  
ergebenst  
F. Liszt

27<sup>ten</sup> Jun 78  
Weimar.







